

3. ENTWICKLE EIN AUGE FÜR ALLTÄGLICHES

MONAT _____

Man sagt, Schriftsteller seien immer Schriftsteller, auch wenn sie gerade nicht schreiben.

Dasselbe gilt sicherlich auch für Fotografinnen und Fotografen. Schließlich bewegen wir uns zu jeder Tageszeit in einem Umfeld, das uns visuelle Reize bietet – nicht nur dann, wenn wir eine Reise oder einen Ausflug machen.

Wir neigen allerdings dazu, unserem Umfeld gerade im Alltag wenig Beachtung zu schenken. Die Schönheit unserer Stadt, die charakteristischen Züge der Straße, in der wir wohnen oder die Eigenarten der Menschen, mit denen wir uns umgeben – all das nehmen wir oft nicht mehr wahr.

Trainiere deine Beobachtungsgabe und lasse dein Fotografenaugen alle die kleinen und großen Geschichten aufnehmen, die dir Tag für Tag begegnen. Sei es beim Kochen, bei einem Spaziergang, auf dem Weg zur Arbeit oder beim Wäsche aufhängen.

AUFGABE

Erforsche diesen Monat in Spaziergängen die Straße, die Nachbarschaft oder das Viertel, in dem du wohnst. Stelle es so dar, dass ein Außenstehender ein umfassendes Bild davon bekommt. Was macht diesen Ort aus?

1. Mache dir zunächst Notizen (auf den Seiten 68–69). Lege eine Liste oder eine Mind-Map an, in der du Stichworte notierst, die diesen Ort beschreiben. Beschränke dich nicht nur auf die schönen Dinge. Seltsamkeiten und hässliche Ecken gehören ebenso dazu, wie die Menschen, die dort leben, die Gerüche, die sie wahrnehmen, oder die Stimmung zu einer bestimmten Tages- oder Nachtzeit. Lass dir für diesen Teil der Aufgabe ruhig ein paar Tage Zeit – schlendere und beobachte.

Notiere in der Wochenübersicht zu diesem Monat (ab Seite 72), wann du wo warst und was du Neues oder Interessantes gefunden hast. Gleiche das regelmäßig mit deinen Notizen ab.

Schenke auch Details deine Aufmerksamkeit. Je mehr dir dazu einfällt, desto besser. All das ist Material, aus dem du später schöpfen kannst.

2. Nimm nun deine Kamera und bilde die Dinge ab, die du notiert hast. Nimm dir Zeit und mache im Zweifel lieber ein paar Fotos mehr. Beginne in deiner Komfortzone – wenn du Architektur magst, starte mit den Gebäuden. Liebst du dagegen Porträts, widme dich zunächst den Menschen.
Wichtig: Verlasse danach regelmäßig deine Komfortzone, nur so wird das Bild komplett.

Tipp: Diese Aufgabe eignet sich sehr gut dazu, sie mit einem Foto-Partner oder einer Freundin durchzuführen. Arbeitet parallel und vergleicht die Ergebnisse.

#Alltaegliches

NOTIZEN ZUR AUFGABE

A large grid of small dots, arranged in approximately 30 rows and 40 columns, covering most of the page. This grid is intended for students to take notes on during the task.

NOTIZEN ZUR AUFGABE

A large grid of small dots arranged in approximately 30 rows and 40 columns, intended for taking notes.

MONATSÜBERSICHT

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
■	■	■	■
■	■	■	■
■	■	■	■
■	■	■	■
■	■	■	■
■	■	■	■

NOTIZEN

FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG	
■	■	■	
■	■	■	
■	■	■	
■	■	■	
■	■	■	
■	■	■	

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
--------	----------	----------	------------

7.00	7.00	7.00	7.00
8.00	8.00	8.00	8.00
9.00	9.00	9.00	9.00
10.00	10.00	10.00	10.00
11.00	11.00	11.00	11.00
12.00	12.00	12.00	12.00
13.00	13.00	13.00	13.00
14.00	14.00	14.00	14.00
15.00	15.00	15.00	15.00
16.00	16.00	16.00	16.00
17.00	17.00	17.00	17.00
18.00	18.00	18.00	18.00
19.00	19.00	19.00	19.00
20.00	20.00	20.00	20.00
21.00	21.00	21.00	21.00
22.00	22.00	22.00	22.00

WOCHENÜBERSICHT KW

 FREITAG	 SAMSTAG	 SONNTAG
7.00	7.00	7.00
8.00	8.00	8.00
9.00	9.00	9.00
10.00	10.00	10.00
11.00	11.00	11.00
12.00	12.00	12.00
13.00	13.00	13.00
14.00	14.00	14.00
15.00	15.00	15.00
16.00	16.00	16.00
17.00	17.00	17.00
18.00	18.00	18.00
19.00	19.00	19.00
20.00	20.00	20.00
21.00	21.00	21.00
22.00	22.00	22.00

Bei Licht betrachtet ist jedes Foto ein Selbstporträt.

Elizabeth Opalenik

Versuche, die Dinge ins Bild einfließen zu lassen, die nur du sehen kannst.

WOCHENFOKUS

NOTIZEN

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
7.00	7.00	7.00	7.00
8.00	8.00	8.00	8.00
9.00	9.00	9.00	9.00
10.00	10.00	10.00	10.00
11.00	11.00	11.00	11.00
12.00	12.00	12.00	12.00
13.00	13.00	13.00	13.00
14.00	14.00	14.00	14.00
15.00	15.00	15.00	15.00
16.00	16.00	16.00	16.00
17.00	17.00	17.00	17.00
18.00	18.00	18.00	18.00
19.00	19.00	19.00	19.00
20.00	20.00	20.00	20.00
21.00	21.00	21.00	21.00
22.00	22.00	22.00	22.00

WOCHENÜBERSICHT KW

 FREITAG

 SAMSTAG

 SONNTAG

7.00

7.00

7.00

8.00

8.00

8.00

9.00

9.00

9.00

10.00

10.00

10.00

11.00

11.00

11.00

12.00

12.00

12.00

13.00

13.00

13.00

14.00

14.00

14.00

15.00

15.00

15.00

16.00

16.00

16.00

17.00

17.00

17.00

18.00

18.00

18.00

19.00

19.00

19.00

20.00

20.00

20.00

21.00

21.00

21.00

22.00

22.00

22.00

Für einen Fotografen sind gute Schuhe wichtiger als eine gute Kamera.

Sebastio Salgado

Erforsche Dinge und Gegenden, die du zu kennen glaubst, aus allen Blickwinkeln. Gehe lieber ein paar Schritte mehr, als am Zoomring deines Objektivs zu drehen.

WOCHENFOKUS

NOTIZEN

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
7.00	7.00	7.00	7.00
8.00	8.00	8.00	8.00
9.00	9.00	9.00	9.00
10.00	10.00	10.00	10.00
11.00	11.00	11.00	11.00
12.00	12.00	12.00	12.00
13.00	13.00	13.00	13.00
14.00	14.00	14.00	14.00
15.00	15.00	15.00	15.00
16.00	16.00	16.00	16.00
17.00	17.00	17.00	17.00
18.00	18.00	18.00	18.00
19.00	19.00	19.00	19.00
20.00	20.00	20.00	20.00
21.00	21.00	21.00	21.00
22.00	22.00	22.00	22.00

WOCHENÜBERSICHT KW

 FREITAG

 SAMSTAG

 SONNTAG

7.00

7.00

7.00

8.00

8.00

8.00

9.00

9.00

9.00

10.00

10.00

10.00

11.00

11.00

11.00

12.00

12.00

12.00

13.00

13.00

13.00

14.00

14.00

14.00

15.00

15.00

15.00

16.00

16.00

16.00

17.00

17.00

17.00

18.00

18.00

18.00

19.00

19.00

19.00

20.00

20.00

20.00

21.00

21.00

21.00

22.00

22.00

22.00

Das Auge sollte lernen zuzuhören, bevor es zuschaut.

Robert Frank

Wenn du den Menschen in deinem Umfeld zuhörst, wirst du erfahren, welche Geschichte du mit deinen Bildern erzählen kannst.

WOCHENFOKUS

NOTIZEN

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
7.00	7.00	7.00	7.00
8.00	8.00	8.00	8.00
9.00	9.00	9.00	9.00
10.00	10.00	10.00	10.00
11.00	11.00	11.00	11.00
12.00	12.00	12.00	12.00
13.00	13.00	13.00	13.00
14.00	14.00	14.00	14.00
15.00	15.00	15.00	15.00
16.00	16.00	16.00	16.00
17.00	17.00	17.00	17.00
18.00	18.00	18.00	18.00
19.00	19.00	19.00	19.00
20.00	20.00	20.00	20.00
21.00	21.00	21.00	21.00
22.00	22.00	22.00	22.00

WOCHENÜBERSICHT KW

 FREITAG

 SAMSTAG

 SONNTAG

**Ich male Blumen,
damit sie nicht
sterben.**

Frida Kalho

Fotografiere
die Dinge oder
Menschen, die dir
wichtig sind.

7.00

7.00

7.00

8.00

8.00

8.00

9.00

9.00

9.00

10.00

10.00

10.00

11.00

11.00

11.00

12.00

12.00

12.00

WOCHENFOKUS

13.00

13.00

13.00

14.00

14.00

14.00

15.00

15.00

15.00

NOTIZEN

16.00

16.00

16.00

17.00

17.00

17.00

18.00

18.00

18.00

19.00

19.00

19.00

20.00

20.00

20.00

21.00

21.00

21.00

22.00

22.00

22.00

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
7.00	7.00	7.00	7.00
8.00	8.00	8.00	8.00
9.00	9.00	9.00	9.00
10.00	10.00	10.00	10.00
11.00	11.00	11.00	11.00
12.00	12.00	12.00	12.00
13.00	13.00	13.00	13.00
14.00	14.00	14.00	14.00
15.00	15.00	15.00	15.00
16.00	16.00	16.00	16.00
17.00	17.00	17.00	17.00
18.00	18.00	18.00	18.00
19.00	19.00	19.00	19.00
20.00	20.00	20.00	20.00
21.00	21.00	21.00	21.00
22.00	22.00	22.00	22.00

WOCHENÜBERSICHT KW

 FREITAG

 SAMSTAG

 SONNTAG

7.00

7.00

7.00

8.00

8.00

8.00

9.00

9.00

9.00

10.00

10.00

10.00

11.00

11.00

11.00

12.00

12.00

12.00

13.00

13.00

13.00

14.00

14.00

14.00

15.00

15.00

15.00

16.00

16.00

16.00

17.00

17.00

17.00

18.00

18.00

18.00

19.00

19.00

19.00

20.00

20.00

20.00

21.00

21.00

21.00

22.00

22.00

22.00

Eine gerade Linie führt uns im Laufschrift durchs Bild.

David DuChemin

Integriere geschwungene Linien, um den Betrachter zu einem Spaziergang durch dein Bild einzuladen.

WOCHENFOKUS

NOTIZEN

MONATLICHE RÜCKSCHAU _____

Beschreibe, was dir von diesem Monat am stärksten in Erinnerung geblieben ist und warum. Hatte es etwas mit Fotografie zu tun und wenn ja, was?

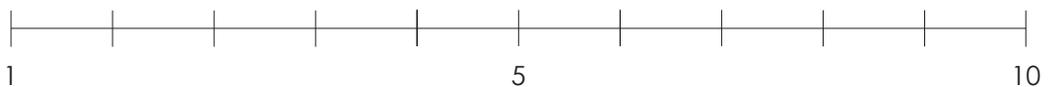
Was war dein größter Aha-Moment? Nenne drei Dinge, die du dazugelernt hast.

Gehe noch einmal zurück zu den (fotografischen) Zielen, die du dir für diesen Monat in den Planer geschrieben hast. Bist du zufrieden damit, wie du die Zeit in diesem Monat genutzt hast? Falls nicht – was kam dir in die Quere?

Wie erging es dir mit der Monatsaufgabe? Was fiel dir besonders leicht, an welchen Stellen hast du dich schwergetan? Wie zufrieden bist du mit deiner Umsetzung?

Nenne drei Dinge, die du im nächsten Monat besser machen möchtest. Welche konkreten Schritte planst du, um diese Verbesserungen umzusetzen?

Mache ein Kreuz auf der Skala von 1–10 – wie zufrieden bist du mit dem vergangenen Monat?



- Gehe zurück zu deiner Zielplanung für das Jahr. Markiere alle Ziele oder Teilziele farbig, die du schon erreicht hast, und alle Schritte, die du schon umgesetzt hast. Super!
- Suche dir aus deinen Zielen und Maßnahmen eine(s) aus, das/die für dich im nächsten Monat Priorität hat. Nutze die Monatsplanung, um den entsprechenden Punkt weiter herunterzubrechen. Kannst du an einzelne Punkte ein Datum/eine Deadline schreiben?
- Übertrage diese Zeitpunkte in die Wochenplanung.

MEINE LIEBLINGSBILDER IM _____